„Fischessen am Aschermittwoch“: Bundesratsminister Dr. Marcel Huber lädt zur Fastenpredigt mit dem Publizisten Wolfram Weimer

12. Februar 2018

Bayerns Bundesratsminister Dr. Marcel Huber lädt am **Mittwoch, 14. Februar 2018 um 19.00 Uhr,** Vertreter des Diplomatischen Corps, der Wirtschaft und von Presse und Kultur zum traditionellen Fischessen am Aschermittwoch in die Bayerische Vertretung in Berlin.

Mit dem Fischessen wird nach bayerischer Tradition die Fastenzeit eingeläutet. Als „Fastenprediger“ tritt in diesem Jahr der Verleger und Publizist Wolfram Weimer auf. Weimer war von 2000 bis 2002 Chefredakteur der Welt und der Berliner Morgenpost, 2003 gründete er das Magazin CICERO, dessen Chefredakteur er bis 2010 war. Nach seiner Zeit als Chefredakteur von FOCUS von 2011 bis 2012 gründete er die Weimer Media Group. Er wurde mit zahlreichen Preisen geehrt, darunter dem World Newspaper A-ward. Im Jahr 2004 wurde er zum „Journalisten des Jahres“ gewählt.

Es ist in Bayern ein alter Brauch, zu Beginn der Fastenzeit den Menschen ins Gewissen zu reden, um sie zur Einhaltung der christlichen Fastengebote zu ermahnen. Daraus entwickelte sich die Tradition des Fastenpredigers, der seinen Zuhörern auf humorvolle Art die Leviten liest, aber auch gute Ratschläge gibt. Das bekannteste Beispiel ist der „Salvatoranstich“ auf dem Münchner Nockherberg.

Berichterstatter und Bildberichterstatter sind zu diesem Termin herzlich eingeladen und werden gebeten, sich bis Dienstag, 13. Februar 2018, 16.00 Uhr, unter presse-berlin@stk.bayern.de zu akkreditieren. Bitte beachten Sie, dass wegen der beschränkten Platzverhältnisse die Zahl der Medienvertreter begrenzt werden muss und es daher zu Einschränkungen bei der Akkreditierung kommen kann.